



© Together.Audio

## Tonstudio

## „Individuelle Audiobotschaften können schwerkranken Menschen Halt geben.“

Andreas Mühlmann, Tonstudio, Klangtherapie TOGETHER.AUDIO

Klänge haben eine Wirkung auf Menschen, weiß Audio Engineer Andreas Mühlmann. Er ist seit 15 Jahren selbstständig und mit seinem Tonstudio, das er im Vorjahr vom Waldviertel in die Hernalser Jörgerstraße verlegt hat, auf Werbe- und Sprachproduktionen wie Podcasts oder Telefonansagen spezialisiert.

Daneben gibt es ein zweites Standbein, dem sich der Unternehmer derzeit intensiv widmet: Die Produktion von Tonaufnahmen für Men-

schon, die nicht selbstständig kommunizieren können - etwa Koma-, Tiefschlaf- und Palliativpatienten, Frühchen oder auch an Demenz Erkrankte. Mühlmann gestaltet mit deren Angehörigen besondere Audiobotschaften: Aufnahmen, mit denen sie über ihre Stimme, mit Musik und Geschichten aus dem gemeinsamen Leben mit den Patienten in Verbindung treten. „Die Auswirkungen sind positiv messbar. Vertraute Stimmen und Klänge geben Halt und schaffen Vertrauen“, sagt Mühlmann. Es gebe bereits Kooperationen mit einigen Pflegeheimen und Kliniken. „Sie empfehlen uns den Angehörigen.“

Jeder Kunde wird vor der Aufnahme mit viel Fingerspitzengefühl individuell beraten und

während der Aufnahme professionell betreut und begleitet. Die Audiofiles werden binnen 48 Stunden geliefert - in Top-Qualität samt Abspielgerät und Kopfhörern, sodass kein weiteres technisches Equipment erforderlich ist.

Entwickelt wurde das Konzept der individuellen Klangtherapie gemeinsam mit Sonja Amann, die die Situation als Angehörige aus eigener Erfahrung kennt. In ihrem gemeinsam gegründeten Unternehmen Together.Audio wollen Mühlmann und Amann diese Schiene nun weiter forcieren. „Ich freue mich, wenn ich mit meinen technischen Fähigkeiten Menschen helfen kann“, so Mühlmann. (esp)

► [www.together.audio](http://www.together.audio)

## Gastronomie &amp; Hotellerie

## „Wir haben eine Kooperation kreiert, mit der wir echte Kulturerlebnisse schaffen.“

Sonja Wimmer, Hotel The Harmonie Vienna



© Inge Prader

Bereits beim Vorbeigehen sticht das Hotel The Harmonie Vienna im 9. Bezirk ins Auge. Denn die Fassade des Gründerzeithauses ist durch und durch begrünt, was Teil des Ökokonzeptes des Vierstern-Boutique Hotels ist. Errichtet wurde das Gebäude 1863 von Otto Wagner, seit

1927 dient es als Hotel. Aktuell ist es familiär geführt und wurde von Sonja Wimmer vor drei Jahren in zweiter Generation übernommen.

Der Name ist Programm, ist Wimmer überzeugt: „Auf harmonische Weise fügen sich hier Tradition und Moderne, Wiener Charme und Gastfreundschaft zusammen“, so die Inhaberin.

### Positionierung im Kulturbereich

Der Zeit der Corona-Pandemie stand die damals noch neue Chefin proaktiv gegenüber. Ihre Strategie, sich im Kunst- und Kulturbereich ein Alleinstellungsmerkmal zu verschaffen, ging vollends auf und brachte ihr sogar aktuell den Exportpreis der WKO in Bronze (Kategorie Tourismus) ein. Denn Kooperationen mit renommierten Institutionen wie Opernhäusern, Festival-Organisationen oder Museen haben sowohl internationale Kunstschafter wie auch Gäste in ihr Hotel gelockt. „Ebenso wie wir in der Hotellerie hatten auch die Kulturbetriebe mit den Folgen der Corona-Pandemie zu kämpfen und so haben wir Kooperationen kreiert, mit denen wir echte Kulturerlebnisse schaffen und so un-

sere Gäste die kulturellen Schätze dieser faszinierenden Stadt in vollen Zügen genießen können“, verrät Wimmer. Denn für die Gäste bietet das Haus maßgeschneiderte Informationen über Veranstaltungen und kulturelle Highlights.

Neben dem Fokus auf Kunst und Kultur ist ein weiterer wichtiger Schwerpunkt des The Harmonie Vienna das Thema Nachhaltigkeit. Für die Initiativen zur Ökologisierung des Hotels wurde das Unternehmen sowohl mit dem Europäischen und Österreichischen Umweltabzeichen zertifiziert. Beispiele sind die Fassadenbegrünung zur natürlichen Klimatisierung oder die Reduktion von Wasser- und Energieverbrauch mittels verschiedener Maßnahmen, darunter ein hochmodernes Wärmepumpenkonzept, das gemeinsam mit universitären Wiener Einrichtungen entwickelt wurde. (pm)

► [www.harmonie-vienna.at](http://www.harmonie-vienna.at)



© Cathrine Stukhard

Ein Blickfang ist die begrünte Fassade des The Harmonie Vienna.